

**Bezirkskomitee Leipzig
zur Förderung
mathematisch-naturwissenschaftlich begabter und interessierter Schüler**
über Dr. Bernd Winter, Gymnasium Engelsdorf, Arthur- Winkler- Str. 6, 04319 Leipzig,
Tel. dienstl. (0341)65224330, privat (0172)3750595
E-Mail: Manawibezleipzig@aol.com

Presseinformationen
zur 49. Mathematik-Olympiade 3. Stufe (Landesolympiade)
am 28. Februar und 1. März 2010 (Klassen 6 bis 8)
für Schüler des Regierungsbezirkes Leipzig

Die erfolgreichsten 75 Teilnehmer der absolvierten Regionalstufe der Gymnasien des Regierungsbezirkes wurden zur 3. Stufe eingeladen, um im direkten Vergleich ihre mathematischen Fähigkeiten zu messen. Dabei spielt einerseits der olympische Gedanke des Dabeiseins und der Freude der Beschäftigung mit Mathematik, am Knobeln und Tüfteln eine große Rolle, andererseits wie bei jeder Olympiade auch der Wettbewerbsgedanke.

Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten in zwei Klausuren – eine am Samstagnachmittag und eine am Sonntagvormittag – je drei Aufgaben.

Als Träger fungieren das Sächsische Landeskomitee zur Förderung mathematisch-naturwissenschaftlich begabter und interessierter Schüler und sowie das entsprechende Bezirkskomitee Leipzig.

(In den anderen Regierungsbezirken des Freistaates Sachsen finden ebenfalls Mathematik-Olympiaden für die Schüler aus dem jeweiligen Regierungsbezirk statt. Eine Olympiade für Schüler der **Klassen 9 bis 12** findet im bewährten Rotationsverfahren zwischen den Städten Chemnitz, Leipzig und Dresden dieses Jahr in Chemnitz am 27. und 28. Februar statt.)

Finanzielle Mittel stellt das Sächsische Staatsministerium für Kultus zur Verfügung. Das Bezirkskomitee Leipzig hat im Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung - UFZ, Leipziger Kubus, Permoser Str. 15, 04318 Leipzig einen starken und zuverlässigen Partner bei der Gestaltung der Landesolympiade gefunden. Die Hilfe reicht von der kostenlosen Bereitstellung von Räumlichkeiten bis zur Unterstützung des Freizeitprogramms. Genau so wichtig ist die Unterstützung durch engagierte Lehrerinnen und Lehrer, durch die Sächsische Bildungsagentur, Regionalstelle Leipzig und durch die Leipziger Schülergesellschaft für Mathematik (LSGM) bei der Organisation, Aufsicht und Korrektur.

Nach der geistig anstrengenden Arbeit im Hörsaal zur Bewältigung der mathematischen Probleme können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im bereits genannten Freizeitprogramm entspannen bzw. nichtmathematische Eindrücke gewinnen. Im Einzelnen: **Klasse 6:** Videovorführung zur Arbeit des UFZ, **Klasse 7:** Schülerlabor, **Klasse 8:** Führung über das Firmengelände und zur Gedenkstätte für die Zwangsarbeiter

Am Montagnachmittag findet dann die Siegerehrung statt. Büchergutscheine und Urkunden warten auf die besten Mathematiker der **Klassen 6 bis 8**. Die vier besten Teilnehmer aus der Klasse 8 erhalten eine Einladung zum einwöchigen Sächsischen Landesseminar Mathematik zur Vorbereitung auf die diesjährige Bundesrunde in Göttingen.

Hier eine Übersicht des Ablaufs:

1. Tag: Sonntag, 28.02.2010

Bis spätestens 13:30 Uhr Anreise und Anmeldung der Schüler im Hörsaal der Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung - UFZ, Leipziger Kubus, Permoser Str. 15, 04318 Leipzig.

13:45 Uhr Begrüßung im Hörsaal

14:00 – 18:00 Uhr Klausur mit Pausenversorgung

(Achtung: Zugelassene Hilfsmittel sind nur Schreib- und Zeichengeräte, also **keinerlei** Taschenrechner oder Tafelwerke) danach Heimreise

2. Tag: Montag, 01.03.2010

Ab 8:00 Uhr Anreise, Anmeldung und Einfinden in den Klausurräumen vom Vortag

8:30-12:30 Uhr Klausur mit Pausenversorgung

13:00 Uhr Mittagessen

14:00- 15:30 Uhr Freizeitprogramm (Klasse 6: Videovorführung zur Arbeit des UFZ, Klasse 7: Schülerlabor, Klasse 8: Führung über das Firmengelände und zur Gedenkstätte für die Zwangsarbeiter)

15:30- etwa 16:30 Uhr Abschlussveranstaltung, danach Heimreise

gez. Dr. Winter
Vorsitzender des Bezirkskomitees Leipzig